

INHALT

Einleitung	9
Eine Logik für Demokraten – was soll das sein?	12
Dialektik – die Logik der Gesprächsführung	15
Die Prinzipien der konkreten Redepraxis	18
Das Prinzip der ausgeschlossenen dogmatischen Setzung	20
Das Prinzip vom ausgeschlossenen Widerspruch	21
Was dieses Buch nicht will	26
 Teil I – Populistisches Denken	
→ 29	
Der Populismus ist wieder da	31
Empirische und logische Beschreibung	33
Argument statt Person	34
Die Echokammer des populistischen Denkens	37

Die primäre Grundstruktur des populistischen Denkens	40
Die sekundären Grundstrukturen des populistischen Denkens	41
Die Kernstrategien des populistischen Denkens	43
Die drei Stufen des Pappkameraden	44
Wer Opfer ist, hat immer recht	49
Von Blutsaugern und Ratten	51
Die Vermittlungstaktiken des populistischen Denkens	53
Der Ursprung hat viele Gesichter	54
Anschlussfähigkeit ist alles	58
Wer schweigt, stimmt zu	60
Die Taktiken des Fallenstellers	62
Möglichst pauschal, möglichst negativ	66
Die ältesten Tricks der Welt	70
Demagogen im Theater	72
Zuerst als Tragödie, dann als Farce	79
Die Lehren der Vergangenheit	82
Platon, Aristoteles und die Macht der Rhetorik	83
Ist ein Populist absichtlich Populist?	91
Günstige Bedingungen für Populismus	94
Die (verpasste) Verantwortung der Politik	95

Teil II – Totalitäres Denken

→ 99

Warum reden und handeln Menschen dogmatisch? ..	101
Denken Sie totalitär!	105
Die Vorzüge des totalitären Denkens	108
Ein anthropologisches Gedankenexperiment	111
Der Raum, das Licht und die Vorstellungskraft	113
Schöpfungen der Angst	115
Ordnung im Nachhinein	117
Ein anderer Anfang	119
Die Herstellung der Natur	123
Vom Regen in die Traufe	130
Diktatoren im Kino	136
Die Position, von der aus wir sprechen	139
Die Einsamkeit des Totalitären	143
Durchbohrt von einer diamantenen Kugel	149
Eine viel zu extreme Hypothese	155

Teil III – Demokratisches Denken

→ 157

»Ziel der Demokratie ist Freiheit«	159
Das Paradox der Gewalt	163
Noch ein Dilemma? Nicht ganz!	167
Der Reigen der Sophisten	171

Drei Dogmatiker – eine Methode	174
Die ewige Wiederkehr des Gleichen	182
 Demokratie als Dialog	190
 Vernunft, die sich selbst verteidigt	194
Das demokratische Denken und die Demokratie ...	203
 Der Widerspruch der radikal direkten Demokratie ...	209
Wie aber wird der Widerspruch der radikal direkten Demokratie aufgelöst?	216
 Das Scheinproblem des Volkes	221
Wir, zusammen im Gespräch miteinander	232
Die Verfassung als Form der Selbstbestimmung eines Volkes	237
 Ethik statt Moralismus	241
 »Wo aber das Rettende ist, wächst Die Gefahr auch«	251

Anhang
→ 259

Anmerkungen	261
Glossar	287
Namen- und Sachregister	305